

Bizz!

FAMILIEN.ERLEBNIS.MAGAZIN

AUSGABE SOMMER 2021

DEZEMBER JANUAR FEBRUAR MÄRZ APRIL MAI
JUNI JULI AUGUST SEPTEMBER OKTOBER NOVEMBER



**TIPPS FÜR DIE
FAMILIENZEIT**
Entdeckt mit uns die schönsten
Seiten unserer Heimat!



150 Jahre
KREILLER
FACHHANDEL

Handeln. Mit Kompetenz.



J. N. KREILLER KG, Industriestr. 2, 83278 Traunstein, pHG; Nikolaus Binder

J. N. KREILLER KG
Industriestr. 2
83278 Traunstein
Tel.: 0861 63-0

J. N. KREILLER KG
Pichlmayrstr. 11
83024 Rosenheim
Tel.: 08031 38955-0

J. N. KREILLER KG
Traunreuter Str. 6
84478 Waldkraiburg
Tel.: 08638 9684-0

**WENN'S KEIN
STANDARD
WERDEN SOLL.**

INHALT

04 HEIMAT ENTDECKEN

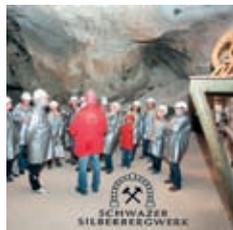
- 04 BiZZ! Tour Dandlalm
- 06 Berchtesgadener Land Bahn
- 07 Jennerbahn am Königsee
- 08 Das Schwazer Silberbergwerk
- 09 Tittmoning
- 10 Der Sommer schmeckt nach Abenteuer
- 12 Burghausen
- 15 Priener Kunstzeit
- 17 Das „Blaue Gold“

14 KULTUR

- 14 Welt-Linkshänder-Tag 2021
- 19 Festung Hohensalzburg
- 20 Mozarts Welt
- 21 Musiksommer zwischen Inn und Salzach
- 22 Lokwelt Freilassing
- 23 Sonderausstellung „Space Toys“
- 24 Kultursommer im k1
- 25 Feuerwehrausstellung im Stadtmuseum Waldkraiburg
- 28 Lokschnitten Rosenheim

26 LIEBLINGSPLÄTZE

- 31 ZEITVERTREIB
- 31 Urban-Gardening mit Kids
- 31 Rätselseite
- 32 BIG MAMA



LIEBE LESER,

der Sommer kann kommen - (fast) ohne Einschränkungen können wir wieder unsere Freizeit genießen. Dank dem großen Engagement der Anbieter und Inhaber, Mitarbeiter der Freizeiteinrichtungen, Museen, Parks, Bahnen und vielen weiteren, wurden Hygienekonzepte rasch umgesetzt, so dass die Angebote schnell buchbar waren. Natürlich empfiehlt es sich in solchen Zeiten sich vorab im Internet zu informieren. Anmeldung ist genauso wie Reservierung, Ticketkauf vorab online bei den meisten Anbietern Grundvoraussetzung.

Und so kommen wir in den Genuss eines bunten Potpourris an Angeboten für die ganze Familie. Was für ein Genuss, bedenkenlos an einer Führung oder Veranstaltung teilnehmen zu können, sich wieder im Biergarten treffen zu dürfen, mit der Familie die heißen Sommertage am Ufer unserer heimischen Seen und Flüsse zu genießen oder auch in einem der schönen Freibäder. Unsere Heimat, unsere Region hat so viel Schönes zu bieten. Idylle pur vor der Haustür verbunden mit zahlreichen Angeboten der Tourist-Informationen, der Gemeinden und Städte. Dazu gehören die einladenden Museen, die Führungen durch fachkundiges Personal wie auch die Sonderausstellungen.

Blättern Sie durch die folgenden Seiten, lassen Sie sich inspirieren! Wir wünschen eine unvergessliche Familienzeit, einen tollen Sommer 2021!

Henriette Matovina
BiZZ! Redaktion

Herausgeber:

RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur
Matovina & Matovina

Hauptstr. 13, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel.: 08621/ 50 98 51 | Fax.: 08621/ 62 830
redaktion@bizz-magazin.de

Redaktionsleitung:

Henriette Matovina Mag. Art. redaktion@bizz-magazin.de

Anzeigenleitung:

Dominik Matovina

Tel.: 08621/ 50 98 51 | anzeigen@bizz-magazin.de

Wichtiger Hinweis für alle Anzeigenkunden & Leser!

Alle von der Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien außerhalb des Familien.Erlebnis.Magazin BiZZ! kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Dies ist auch dann der Fall, wenn bestehende Materialien des Kunden weiterverarbeitet wurden. Ebenso bitten wir darum, Fotos und Textmaterial ohne schriftlicher Erlaubnis nicht zur weiteren Veröffentlichung zu verwenden. Wir bitten alle Anzeigenkunden, diverse Medien/ Magazine und Leser diese Vorgaben zu befolgen, da bei Zuwiderhandlung in jedem Fall rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden.

Erreicht mit Lesezirkel, Abonnenten und 650 Auflagestellen in Südbayern über 400.000 Leser/
Ausgabe in den Landkreisen Traunstein, Rosenheim, Berchtesgadener Land, Altötting und Mühl-
dorf.

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die
BiZZ! Ausgabe Herbst 2021 ► 12. August 2021

Die aktuelle Ausgabe und die Metadaten des BiZZ! Magazins erhalten
Sie unter www.bizz-magazin.de

BiZZ! im Internet: WWW.BIZZ-MAGAZIN.DE

Titelblatt © Agentur RediX GbR/

Die nächste Ausgabe erscheint KW 37/ 2021



Hinauf zur Dandlalm

BIZZ! FAMILIENTOUR

In jeder Ausgabe unseres Familienmagazins stellen wir Touren vor, die wir vorab testen. Wichtig ist es uns, dass man die Touren mit der Familie bewältigen kann, auch wenn man nicht unbedingt zu den erfahrenen Berggehern oder Wanderern gehört und dementsprechend auch nicht über eine professionelle Ausrüstung verfügt. Wichtig ist es auch, dass die Tour auch zeitlich überschaubar bleibt.

Der Wanderweg zur Dandlalm, der am sehr kleinen Parkplatz auf Höhe des Weits-ees startet, eignet sich mit einer Aufstiegsdauer von einer Stunde auch für weniger sportliche Mitmenschen wie auch für Kinderwägen. Eine weitere Alternative ist der Aufstieg ab Parkplatz Urschlau, auch für Familien sehr gut geeignet, durch das Röthelmoos bergauf zur Dandlalm (Aufstiegsdauer: ca. 1 Stunde). Der Weg führt an der Urschlauer Ache bergauf bis zum Bergwallerlebniszentrum. Direkt danach bietet sich ein beeindruckender Tiefblick in die Röthelmoos-Schlucht.

Wir empfehlen morgens zu starten, um die Ruhe ausgiebig auskosten zu können. Aber auch als späte nachmittags Runde eignet sich die Strecke für ein kurzweiliges Naturerlebnis. Mit leichter Steigung schlängelt sich der Kiesweg den Berg hoch. Meist beschattet bietet er im Sommer willkommene Abkühlung. Ein wilder, aber seichter Gebirgsbach schlängelt sich den ganzen Wanderweg entlang und lädt Kinder zum Spielen ein. Nach etwa einer gemütlichen halben Stunde kommen wir auf eine hoch gelegene Ebene. Wir folgen der Forststraße geradeaus Richtung Röthelmoos Almen

und Urschlau weiter ins Tal. Zur linken Seite entdecken wir eine kleine Hütte mit Sitzgelegenheiten. Zeit für eine kurze Verschnaufpause. In dem schönen Tal umsäumt von beeindruckender Alpenkulisse gibt die Langerbaueralm und die Dandlalm, die mit Brotzeit und Getränken locken. Maske – außer auf dem Platz, Kontaktnachverfolgung sind auch hier selbstverständlich in diesen Zeiten. Eine Tafel zeigt Wissenswertes über das idyllisch gelegene Hochmoorgebiet Röthelmoos, eingebettet zwischen dem schroffen Gunwaldkopf, zu dem der Aufstieg von hier aus möglich ist,





und dem Dreiseengebiet. Das Röhthelmoos steht unter Naturschutz und ist Teil des europäischen Schutzgebietsystems Natura 2000. Um die Almstimmung perfekt zu machen, grasen Kühe um die Alm herum und Hasen und Hühner laufen durch die Wiesen. Das Tal ist von mehreren Seiten aus erreichbar.

Wir kehren zur Dandlalm unterhalb des Gunwaldkopfes ein, erfrischen uns mit kalten Getränken und lassen uns haus-

gemachte (Bio-)Schmankerl schmecken. Die Preise sind moderat. Nach einem schönen Aufenthalt mit grandioser Aussicht machen wir uns auf den Rückweg, auf dem wir gegen Mittag von einigen Fahrradfahrern überholt werden. Eine schöne Wanderung für die ganze Familie.

Dandlalm, durchgehend geöffnet, kein Ruhetag, Öffnungszeiten 10.30 Uhr bis 18.00 Uhr, bei Starkregen ist geschlossen!

EMPFOHLEN: Mai - Oktober

ZIEL: Dandlalm

START: Parkplatz Weitsee, Röhthelmoos

AUSSTATTUNG: gute Wander- oder Sportschuhe, kleiner Rucksack mit etwas Brotzeit und Trinken, Sonnenschutz, Kopfbedeckung + Kinderwagen geeignet

www.dandl-hof.de



KULTURSchauplatzBURG MUSEUM RUPERTIWINKEL mit Gerbereimuseum

Sehenswerte Sammlungen aus dem bäuerlichen und bürgerlichen Leben

Schützenscheiben - Volkskunst -
Gemälde - Keramik - Öfen -
Bauernmöbel - Schmiedeeiserne
Grabkreuze - Landwirtschafts- und
Handwerksgeräte -Vor- und Frühgeschichte (römisches Mosaik)
Sudentendeutsche Heimatstube

1. Juli bis 3. Oktober

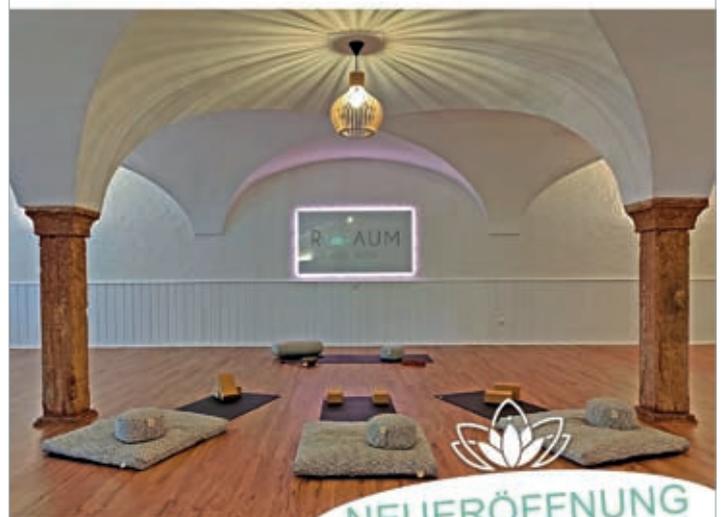
Öffentliche Führungen
donnerstags bis sonntags um 14.00 Uhr
Besichtigung (Gerberei und 3 Säle)
mittwochs bis sonntags
13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Gruppenführungen nach
Vereinbarung

Tourist-Information
Stadtplatz 1
84529 Tittmoning
Tel.:08683 7007 10

anfrage@
tittmoning.de
www.tittmoning.de
www.tittmoning-gaestefuehrungen.de

HISTORISCHE
SALZACHSTADT
TITTMONING

R AUM YOGA & MEDITATION



NEUERÖFFNUNG
IN STEIN a. d. TRAUN

www.r-aum.de

MIT DER BERCHTESGADENER LAND BAHN ZUM SPARTARIF DURCH DEN SOMMER

Ob Berchtesgadener Land oder die Stadt Salzburg: mit der Berchtesgadener Land Bahn steht einem entspannten Ausflugstag für die ganze Familie nichts mehr im Wege. Lästige Parkplatzsuche, Hektik und Stau lassen Sie einfach hinter sich.

Die Fahrt mit der BLB bietet eine großartige Aussicht auf die Bergwelt Bayerns, entlang an historischen Städten Oberbayerns. Ein malerischer Steilstreckenabschnitt lässt die Fahrt zu etwas Besonderem werden, bei der es für Groß und Klein einiges zu entdecken gibt. Eine Vielzahl der attraktiven



Ausflugsziele, die das Berchtesgadener Land zu bieten hat, sind einfach und bequem mit der Bahn und guten Busanbindungen erreichbar. Nutzen Sie dazu unsere praktischen BLB-Tickets zum Spartarif.

• Tagesausflug nach Salzburg zum Spartarif

Das BLB-TagesTicket plus Salzburg ermöglicht es, um nur 11,50- Euro den ganzen Tag unbeschwert zwischen Salzburg Hauptbahnhof und Berchtesgaden zu pendeln. Bis zu drei Kinder im Alter von 6 bis einschließlich 14 Jahren fahren sogar kostenlos mit.

• Mit Bus und Bahn durchs Berchtesgadener Land

Mit dem BGL-TagesTicket Bus & Bahn um 14,- Euro, welches neben der BLB auch Busse des RVO inkludiert, können Sie das gesamte Berchtesgadener Land stressfrei erkunden. Gültig auch ab/bis Salzburg - Ermäßigungen bei vielen Ausflugszielen im Berchtesgadener Land.



• Einsteigen in die Bahn, eintauchen in die RupertusTherme

Mit dem BLB-ThermenTicket um 25,- Euro haben Erholungssuchende einen entspannten Thermentag in Bad Reichenhall in Aussicht. Es schließt das BLB-TagesTicket plus Salzburg den Bus vom Bahnhof Bad Reichenhall zur Therme und vier Stunden Thermeneintritt in die RupertusTherme ein. Auch ideal als Geschenk geeignet.

Weitere Infos sowie Fahrplan unter der Info Hotline +49 (0) 180 123 123 6 oder unter www.blb.info

Wir fahren für das **Bahnland Bayern**
Zeit für Dich

Berchtesgadener Land Bahn **BLB**

STRECKENSPERRE FREILASSING - BERCHTESGADEN
13. SEPTEMBER - 21. NOVEMBER 2021

Im Zeitraum von 13. September bis einschließlich 21. November 2021 wird die gesamte Strecke der Berchtesgadener Land Bahn (Freilassing –Berchtesgaden) aufgrund von Bauarbeiten der DB Netz AG komplett gesperrt. Hier die wichtigsten Infos im Überblick:

- Busse als Schienenersatzverkehr zwischen Freilassing - Berchtesgaden
- In den Bussen ist KEINE Radmitnahme möglich.
- Der Busfahrplan weicht vom normalen Fahrplan ab (andere und längere Fahrzeiten) – daher bitte genügend Reisepuffer einplanen!
- In den Bussen kann es zu Kapazitätsproblemen aufgrund von Reisegepäck, Kinderwagen etc. kommen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Infos zum aktuellen Fahrplan finden Sie auf der Homepage der Berchtesgadener Land Bahn unter www.blb.info

BLB Info-Hotline:
 Deutschland: 0180/123 123 6*
 Österreich: 0800/660 660
 E-Mail: office@blb.info

*3,9 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz
 Mobilfunk max. 42 ct/Min.

JENNERBAHN AM KÖNIGSSEE

Vom Fuße des smaragdgrünen Königssees geht es mit der neuen Jennerbahn hoch hinauf. Nach einer komfortablen Seilbahnfahrt in geräumigen Panorama-Gondeln eröffnet sich auf 1.800 m Höhe die traumhafte Bergwelt von Berchtesgaden.

An der Bergstation angekommen bieten sich eine Vielzahl von Möglichkeiten an. Nach kurzem Fußmarsch von der Bergstation aus zur etwas höher gelegenen Aussichtsplattform (74 hm) ist der Panorama-Ausblick perfekt. Es eröffnet sich ein einzigartiger Tiefblick auf den Königssee - gegenüber reckt sich das imposante Watzmann-Massiv empor - rundherum die



Bergkulisse der sagenumwobenen Berchtesgadener Berge.

Das vielseitige Wandergebiet rund um den Jenner bietet für jede Schwierigkeitsstufe das Richtige an. Zahlreiche Wanderrouten führen über gut ausgebaute Wege zu bewirtschafteten Almen durch das unvergleichliche Bergerlebnis. Am Kleinen Jenner befinden sich zwei erlebnisreiche Klettersteige. Der kürzere und einfachere Klettersteig „Schützensteig“ (A/B – B) eignet sich ideal für Familien mit Kindern und für alle, die den Klettersport mal ausprobieren möchten. Der neu hinzugekommene Klettersteig „Laxersteig“ (C) erfordert gute Klettererfahrung und ist nur für Geübte geeignet. Eine Hängebrücke, ein Flying Fox und viele weitere Adrenalin-Schmankerl dürfen für alle Kletterfüchse natürlich nicht fehlen.

Der kulinarische Genuss darf natürlich nicht fehlen. Die beiden gemütlichen Restaurants HALBZEIT und JENNERALM mit ihren regionalen Köstlichkeiten vom Deluxe Frühstück über ein herzhaftes Mittagessen bis zu hausgemachtem Kaiserschmarrn sind die perfekte Einkehr für



jeden Ausflug am Jenner. In den Sommermonaten findet jeden Mittwoch der 'Lange Sommerabend' in der HALBZEIT statt.

Erleben Sie stimmungsvolle Sonnenuntergänge hoch über Berchtesgaden, wenn sich die Berge und der Himmel rot färben... einfach unvergleichlich.

Berchtesgadener Bergbahn AG

Anfahrt: Jennerbahnstr. 18,
83471 Schönau a. Königssee

Kontakt: info@jennerbahn.de
+ 49 8652/ 958 10
www.jennerbahn.de







Macher

Unsere Energie fließt
in unsere Zukunft
als Energiehelden

Nutze Deine Energie.
Schaffe Neues. Mit uns!

Starte Deine Karriere beim Bayernwerk.

Da das Bayernwerk ein systemrelevantes und regionales Unternehmen mit 20 Standorten in Bayern ist, kannst Du Deine Ausbildung heimatnah absolvieren und die Energiezukunft in Deiner Region mitgestalten.

Nutze Deine Energie für unsere Ausbildungsberufe **Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)** oder **Mechatroniker (m/w/d)** am Standort Freilassing und profitiere von unseren Top-Benefits:


Regionalität -
Heimatnahe Ausbildung


Flexible Arbeitszeit,
Freizeitausgleich


Attraktive Vergütung
und Übernahme


Eigenes
Arbeitsequipment


Bayernwerk Familie,
Teamevents


Arbeitssicherheit


Sport-Gesundheits- und
Vorsorgeangebote


Prüfungsvorbereitung und
Verantwortung durch
qualifizierte Ausbilder


Zukunftsperspektive


Never stop learning

Werde zum Energieheld. Bewirb Dich jetzt online. Mehr Infos unter [bayernwerk.de/karriere](https://www.bayernwerk.de/karriere)



DAS SCHWAZER SILBERBERGWERK „DIE MUTTER ALLER BERGWERKE“

Lassen Sie sich entführen in die Welt unter Tage welche um 1500 geschaffen wurde. Ein spannendes und begeisterndes Erlebnis für Groß und Klein im Silberbergwerk Schwaz.

Rund 8 Minuten dauert die Einfahrt mit der Grubenbahn durch den Sigmund Erbstollen. Die Reise geht vorbei an altherwürdigen Trockenmauern, die von Hand mit Schlägel und Eisen, Millimeter für Millimeter in schweißtreibender Arbeit geschaffen wurden.

Im Stollen begeben Sie sich mit Ihrem Bergwerksführer ca. 75 Minuten auf den Spuren der Knappen, des Silberabbaus und der Schwazer Wasserkunst. Sie werden staunen unter welch schwierigen Bedingungen in ca. 254 Stollen und Schächten das begehrte Silbererz abgebaut wurde.

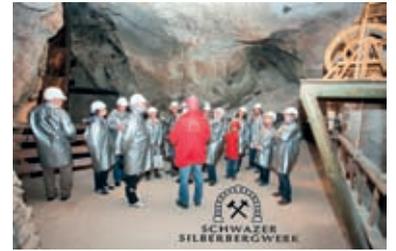
Sehen Sie selbst, welchen Gefahren die Bergleute zu trotzen hatten und welch faszinierende Leistungen diese vollbracht haben.

Das Silberbergwerk Schwaz glänzt nicht nur mit seinem beeindruckenden Stollen, der Silber-Shop gilt als Geheimtipp für Schmuckliebhaber. Trendiger Silber-, Edelstahl- und Steinschmuck von ausgewählten Designern, zu erschwinglichen Preisen für SIE und IHN.

Eine große Auswahl an Ketten, Armreifen, Ohrringen und vieles mehr, lässt bestimmt keine Wünsche offen.

Im Frühjahr und Herbst findet jeweils eine Shopping-Night im Silber-Shop statt, die Termine werden auf der Facebookseite „Silberbergwerk Schwaz“ bekannt gegeben.

Das Team des Silberbergwerks freut sich auf Ihren Besuch „Glück Auf“

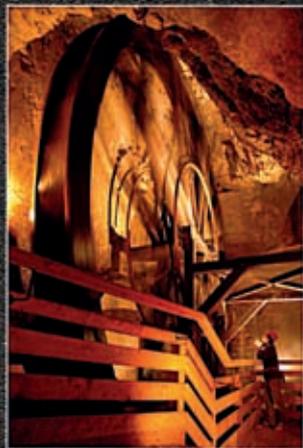




SCHWAZER SILBERBERGWERK

Abenteuer Bergbau

in der "Mutter aller Bergwerke"



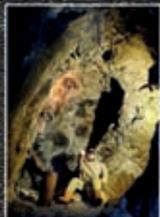
Erleben Sie im Silberbergwerk Schwaz ein faszinierendes Abenteuer unter Tag und erfahren Sie, welch harte Arbeit die Knappen verrichten mussten, um an das begehrte Silber und Kupfer zu gelangen.

Im Bergwerk haben wir eine konstante Temperatur von 12°C und heilklimatische Bedingungen! Allergenfreie Luft in Verbindung mit einer hohen Luftfeuchtigkeit bringen Linderung der Beschwerden bei Bronchialerkrankungen und für Asthmatiker!

Wenn Sie dem Regen, der Kälte oder Hitze entfliehen wollen, dann sind Sie bei uns richtig!
Wir sind das ideale Allwetterausflugsziel!









Ganzjährig geöffnet!

Hauptsaison: Mai - September
tgl. von 09:00 bis 17:00* Uhr

Nebensaison: Oktober - April
tgl. von 10:00 bis 16:00* Uhr
(* Beginn der letzten Führung)

Schließtage siehe Website!



Fahlerz



Restaurant






Schwazer Silberbergwerk Besucherführung GmbH - Alte Landstraße 3a - 6130 Schwaz/Tirol

Tel.: +43 (0) 5242/72372 - Fax: +43 (0) 5242/72372-4 - info@silberbergwerk.at - www.silberbergwerk.at



FAMILIENAUSFLUG IN DIE VERGANGENHEIT

Auf den Spuren der Geschichte unterwegs in Tittmoning

Endlich wieder geöffnet! Nach langer Pause können die Museen der Burg Tittmoning ab 1. Juli wieder besucht werden. Über der farbenfrohen Altstadt thronend, lockt dieses Ausflugsziel nicht nur mit bedeutenden historischen Sammlungen. Die Burg mit traumhaftem Blick vom Zwinger auf Altstadt, Salzach und weit ins Alpenvorland ist auch idealer Ausgangspunkt für einen ausgedehnten Spaziergang durch den wildromantischen Ponlachpark – und im Burghof mit seiner alten Linde kann man gemütlich einkehren.

ÖFFNUNGSZEITEN MUSEUM:

„Troackasten“: Mi.-So. 13 - 17 Uhr
ohne Führung (Eintritt 2,- €)

Museum Rupertiwinkel:

Do. –So. mit Führung um 14 Uhr
(Eintritt 5,- €, Kinder von 7 bis 15
Jahren 3,- €, Familien 10,- €)

Gruppenführungen: auch außerhalb
dieser Zeiten (08683 / 7007 – 47).

Die historischen Räume in der ehemaligen Befestigungsanlage der Salzburger Erzbischöfe aus dem 13. Jahrhundert bergen zahlreiche Exponate aus dem bäuerlichen und bürgerlichen Leben der Region. Im sogenannten „Troackasten“ kann man Gerbereimuseum, Handwerker-, Landwirtschafts- und Scheibensaal ohne Führung auf eigene



Faust erkunden. Die größte Schützenscheiben-Sammlung Bayerns beeindruckt mit 130 handbemalten Exemplaren aus vier Jahrhunderten. Das komplette Museum Rupertiwinkel, das im Rahmen einer Führung

zugänglich ist, birgt weitere historische Schätze aus Volkskunst, Handwerk und Landwirtschaft und vermittelt den Besuchern anschaulich einen Einblick in die kulturelle Vielfalt des Rupertiwinkels. Ab 27. Juli gibt es außerdem den Sommer über immer dienstags um 19 Uhr Abendführungen – ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie!

Im Rahmen der BayernTourNatur werden auch anderswo in und um Tittmoning Thementausflüge in die Vergangenheit angeboten: Die donnerstäglichen Stadtsparziergänge (vierzehntägig ab 1. Juli) erkunden die historische Altstadt mit ihren Baudenkmälern; auf einstigen Schmugglerpfaden wandert man an die ehemalige Grenze zwischen Salzburg und Bayern (11.9.); an Wasserwegen durch die Stadt erfährt man von mittelalterlichem Gerberhandwerk und wachsenden Steinen (25.9.).

Erinnerungen an die Kultserie „Königlich Bayerisches Amtsgericht“ weckt im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Goldene Jahre?!“ der Museumsnetzwerke Chiemgau und Rosenheim eine Ausstellung in der Alten Waage im Tittmoninger Rathaus. Dieses war mit Stadtplatz und Florianibrunnen vor fünfzig Jahren Schauplatz für den Vorspann der TV-Serie von Georg Lohmeier. Die Ausstellung, die am 16. Juli mit einer Vernissage auf dem Stadtplatz eröffnet wird, hinterfragt unter dem Titel „Recht bayerisch!“ kritisch die Begriffe Heimat und Identität.

EISZEIT-RUNDWEG FÜR SCHATZSUCHER

Noch weiter zurück, auf die Spuren des Salzachgletschers, führt der Eiszeit-Rundweg in und um Asten, der neuerdings auch als Geocaching-Abenteuer zu erleben ist. Diese Schnitzeljagd des 21. Jahrhunderts mit GPS-Empfänger, die am 3. Juli um 14 Uhr als geführte Veranstaltung angeboten wird, kann man jederzeit auch alleine, mit Freunden oder Familie antreten. Für mehr Info zum Rundweg, auch unterwegs, einfach QR-Code scannen!

Für alle Schatzsucherinnen und Schatzsucher sind auf dem Astner Eiszeit-Rundweg GeoCaches an den untenstehenden Koordinaten versteckt. Hier kann man nicht nur noch vieles mehr über den Salzachgletscher und seine Spuren erfahren, sondern auch einen echten Schatz finden.

48° 6' 38.3" N | 12° 44' 4.7" O

48° 6' 39.7" N | 12° 44' 22.3" O

48° 5' 20.1" N | 12° 43' 32.6" O



Nähere Informationen und Anmeldung zu den Führungen und Veranstaltungen bei der
Tourist Info Tittmoning: 08683/7007-10 oder anfrage@tittmoning.de. Die Teilnehmerzahl ist nach wie vor begrenzt.

DER SOMMER SCHMECKT NACH ABENTEUER

Unternehmungen in der Region Inn-Salzach sind ein Erlebnis für alle Sinne

Der Anblick allein ist wunderschön. In den üppig bepflanzen Beeten wetteifern die Farben miteinander. Große Rosenbüsche stehen in voller Blüte, dazwischen wachsen dicke Büschel Kräuter – und die verströmen einen betörenden Duft. Also: Augen schließen und tief einatmen. Jetzt ist das Aroma von Basilikum und Thymian, von Rosmarin und Lavendel noch intensiver. Dazu gesellt sich das Brummen der Bienen, das Plätschern des Brunnens. So also duftet der Sommer, so klingt der Sommer, hier im Garten des Klosters Gars am Inn. Nicht nur an diesem Ort lohnt es sich, alle Sinne auf Empfang zu stellen.

Hören, Fühlen, Schmecken, Riechen und Sehen – eine Tour durch die Region Inn-Salzach ist ein Erlebnis für alle Sinne. Wie klingt der Fluss, wenn er mit dem Kajak befahren wird? Wie duftet der Weihrauch aus der Manufaktur im Pilgerzentrum Altötting? Wie fühlt sich das wollige Alpaka an, mit dem eine Wanderung gleich doppelt so schön ist? Und wie schmeckt das Bier aus einer der 15 Privatbrauereien in der Region? All das sollten Urlauber und Ausflügler unbedingt herausfinden – bei einem der kleinen oder großen Abenteuer in der Gegend zwischen Inn und Salzach.

GENAU HINHÖREN...

...beim Jodel-Workshop und auf dem Naturerlebnispfad

Zugegeben, die ersten eigenen Versuche sind vielleicht noch kein Fest für die Ohren. Umso schöner, erst einmal Alfons Ha-

senknopf zu lauschen. Der Liedermacher macht's vor. Wie sieht die richtige Atmung aus dem Bauch heraus aus, damit der Jodler glückt? Wie gelingt es, dem Gesang so viel Gefühl zu verleihen, dass er nicht nur schön klingt, sondern auch warm ums Herz macht? Am Ende, so ist's versprochen, kann jeder jodeln lernen. Und auch wenn die zweiten und dritten Versuche immer noch nicht so klingen wie bei Musiker Alfons Hasenknopf – Spaß macht dieser Workshop allemal.

+ www.inn-salzach.com/jodelworkshop

Wer nach dem Jodeln erst einmal ein wenig Stille mag, der ist in der Natur, am und auf dem Wasser genau richtig. Denn auch dort lohnt es sich, den Geräuschen aufmerksam zu lauschen. Zum Beispiel bei einer Fahrt mit dem Kajak oder dem SUP den Inn oder die Salzach hinab. Dafür brauchte es keine besonderen Vorkenntnisse, geführte Flusstouren kann jedermann buchen – und unterwegs dem Plätschern des Wassers lauschen.

+ www.inn-salzach.com/flusstouren

Und noch ein Tipp für alle, die einmal bewusst hinhören wollen: Der Naturerlebnispfad Innaue verbindet die Stadt Mühldorf mit dem Naherholungsgebiet südlich des Inns und ist Lebensraum für zahlreiche Tiere. Also einfach mal in aller Ruhe dem Gezwitscher und Gebrumme lauschen. Wer mag, kann den Weg mit dem Rad erkunden und mit der Innfähre bei Mühldorf den Fluss überqueren.

+ www.inn-salzach.com/naturerlebnispfad-innaue-2

GUT HINSCHAUEN...

...auf der Burg und bei den Waldrapen

An einer Führung teilzunehmen, empfiehlt sich für den Besuch auf der weltlängsten Burg in Burghausen. An der Seite eines Burgfräuleins wird ein Rundgang durch das mächtige Bauwerk, das hoch über der einstigen Herzogstadt thront, so richtig spannend. Kaum zu glauben, was die Burg-Besucher alles zu sehen bekommen. Nicht nur, dass sich Mauern und Zinnen über mehrere Burghöfe und über einen Kilometer hinweg erstrecken. In einigen, auf den ersten Blick unscheinbaren Holzkästen ist zudem Außergewöhnliches zu entdecken: Hier, auf der Burg, haben die vom Aussterben bedrohten Waldrapen ein Zuhause gefunden. Die Brutnischen der Vögel mit der Sturmfrisur und den extralangen Schnäbeln können besucht werden – so etwas gibt es wirklich ganz selten zu sehen

+ www.inn-salzach.com/waldrapp

MAL NACHFÜHLEN...

... auf dem Alpaka-Hof und beim Schmieden

Gemächlich kaut das Alpaka an einem Grasbüschel. Lustig sehen sie aus, die zutraulichen Tiere, die sich auch gerne mal persönlich davon überzeugen, ob im Wanderrucksack wirklich nichts mehr Essbares zu finden ist. Nach dem Kennenlernen geht's los zu einem kleinen Spaziergang, begleitet von den knuffigen Gesellen. Dass die nicht nur kuschelig aussehen, lässt sich dabei auch herausfinden. Einfach mal die





Mit dem Rad,
auf dem Wasser
oder zu Fuß
die Heimat
entdecken

Hand im wolligen Fell vergraben – und nachfühlen, warum Alpakas auf viele Menschen eine so eine entspannende Wirkung haben. Alpaka- und Lamahöfe gibt es gleich mehrere in der Region Inn-Salzach. Wer mit einem der Tiere wandern, beim Yoga entspannen oder einfach kuscheln möchte:

+ www.inn-salzach.com/alpaka-und-lama-wanderungen

Nicht ganz so feinfühlig wie bei den tierischen Begegnungen geht es bei diesem Angebot zu, bei dem richtig zugepackt wird: Wie schwer wiegt der Hammer in den Händen, mit dem das rohe Eisen behauen wird? Und wie fühlen sich die glühende Hitze auf dem Gesicht, die fliegenden Funken an, wenn man nahe bei Frank Wagenhofer am offenen Kohlefeuer steht? In der ältesten noch betriebenen Hammer Schmiede Europas können ganz neue Erfahrungen gemacht werden – etwa beim Sax-Schmiedekurs, bei dem die Teilnehmer selbst ein Jagdmesser herstellen. Wer ein solches Messer zum Schluss in der Hand hält, der weiß: Es selbst geschmiedet zu haben, mit eigener Muskelkraft – das fühlt sich ziemlich gut an.

+ www.inn-salzach.com/hammer-schmiedeburghausen

KLEINER VORGESCHMACK... ...auf kühles Bier und feine Pralinen

Nach der Hitze des Feuers braucht es eine Abkühlung. Eine, die nicht nur erfrischt, sondern auch richtig gut schmeckt. Eine Besonderheit in der Re-

gion der Sinne zwischen Inn und Salzach sind die insgesamt 15 Privatbrauereien, in denen seit Jahrhunderten mit viel Liebe zur Tradition – aber keineswegs altmodisch verstaubt – Bier gebraut wird. Wie das abläuft, gibt es in mehreren Brauereien bei Führungen zu sehen. Und natürlich auch zu schmecken. Wer genau wissen will, was von der Malzschrotung bis zur Abfüllung bei der Bierherstellung passiert, kann es selbst einmal versuchen: bei einem Bierbraukurs. So gut wie das eigene hat sicher noch kein Bier geschmeckt.

Von jeher spielen Genuss und Lebensfreude eine große Rolle in der Gegend, die weit mehr zu bieten hat als Breze und Weißwurst. Auf etlichen Höfen kann Köstliches direkt vom Erzeuger gekauft werden – vom Käse über den Honig aus der kleinen Imkerei bis hin zum selbst gepressten Apfelsaft und eigenem Bauernhofeis. Außerdem hält die Region so manche Besonderheit bereit, die man sich sonst wohl nirgendwo auf der Zunge zergehen lassen kann: so wie die Weihrauchpraline der Altöttinger Confiturerie Dengel. Also: Am besten alles durchprobieren!

+ www.inn-salzach.com/schmecken

TIEF EINATMEN... ...und den Weihrauchduft und das Kräuteraroma genießen

Apropos Weihrauch: Dass Weihrauch in feinen, handgefertigten Pralinen köstlich schmeckt, ist das eine. Das andere: Er duftet einfach himmlisch. Ein Besuch in der Weihrauchmanufaktur Kilwing in Altötting zeigt außerdem, dass Weihrauch noch viel mehr kann als den Geruchssinn zu betören. Im kleinen, feinen Museum, das der

Manufaktur angeschlossen ist, erfahren die Besucher, was es mit dem Duftharz genau auf sich hat. Wie es in unterschiedlichen Kulturkreisen verwendet wird und welchen Einfluss das Räuchern auf körperliche und seelische Gesundheit haben kann.

+ www.inn-salzach.com/weihrauchmanufaktur

Mit der gesundheitsfördernden Wirkung von Heilpflanzen kennt sich auch Bruder Ulrich bestens aus. Er ist die gute Seele der weit über Bayern hinaus bekannten Gärtnerei im Barock-Kloster Gars am Inn. Beim Gang durch den Garten mit den kunstvoll angelegten Beeten voller Kräuter, Gewürze und fast in Vergessenheit geratenen Bauerngartenblumen weiß Bruder Ulrich so einiges über die alte Heilkunst in den Klöstern zu berichten. Zwischen seinen Erzählungen ist immer wieder Zeit, die Augen zu schließen – und den Duft der Pflanzen ganz bewusst aufzunehmen. So also duftet hier der Sommer...

+ www.inn-salzach.com/kloster-gars-am-inn-mit-kirche

TIPP ► Noch mehr sinnliche Erlebnisse für Aktivurlauber und Genusssmenschen, Wasser-Liebhaber und Tier-Freunde, Familien und Alleinreisende gibt es beim Tourismusverband Inn-Salzach, www.inn-salzach.com/regiondersinne. Prospekte mit Wander-, Rad- und anderen Freizeittipps hat der Verband ebenso im Angebot.

Tourismusverband Inn-Salzach
Bahnhofstraße 34, Altötting
Tel.: +49 8671 502-444
info@inn-salzach.com



Fotos © Burghausen Tourismus

BURGHAUSEN

ist das ideale Ausflugsziel

EXTRA SCHÖN: Weltlängste Burg, Plättenfahrt und Kulinarik beim abwechslungsreichen „Sonntagsausflug für Familien und Freunde“ in der Salzachstadt



Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah – unter diesem Motto gibt es in Burghausen ein speziell auf Familien und Freunde zugeschnittenes Programm für Sonntagsausflüge: Eine Erlebniszeitreise auf der weltlängsten Burg, eine idyllische Plättenfahrt auf der Salzach und kulinarische Genüsse sorgen für einen entspannten Tag in der wunderschönen Stadt an der bayerisch-österreichischen Grenze.

Die Interessen von Groß und Klein muss er unter einen Hut bringen, abwechslungsreich und „ja nicht fad“ sein, gutes Essen gehört natürlich dazu und ohne großen Anfahrtsstress sollte er sein – der ideale Sonntagsausflug. Es gibt ihn „direkt vor der Nase“.

Bei der Programmzusammenstellung für den Sonntagsausflug wurde in erster Linie an Familien oder Freundeskreise aus der näheren Region gedacht, die mal einen ganz besonderen Tag genießen wollen. Ein kompaktes Programm mit den Highlights Burg und Salzach gönnt man sich sonst vielleicht nicht so schnell, und es garantiert ein unvergessliches Gemeinschaftserlebnis.

So beginnt der „Sonntagsausflug für Familien und Freunde“ zum Juwel an der Salzach, wie Burghausen auch gerne genannt wird, mit einem genusslichen „Burghausener Frühstück spezial“ oder einem Kinderfrühstück. Danach geht’s auf die weltlängste Burg: Beim Flanieren über die 1051 Meter lange Festungsanlage und beim Besuch des neuen Stadtmuseums in der Hauptburg taucht man ein ins Mittelalter. Im Museum erlebt man wie auf einer Zeitrei-



se das Leben auf der Burg im 15. Jahrhundert und landet schließlich in der Gegenwart Burghausens.

Nachmittags steht eine gesellige Plättenfahrt auf dem Programm: Auf den Plätten, den früheren Salzkähnen, gleitet man von Tittmoning aus durch die Naturidylle des Salzbachtals, vorbei an malerischen Kirchen und Klöstern.

Bei der Einfahrt nach Burghausen eröffnet sich einer der schönsten Blicke auf die mächtige Burganlage und die bunten Fassaden der Altstadt. Der erlebnisreiche Sonntagsausflug klingt dann beim dreigängigen Abendmenü in einem der gemütlichen Lokale der Stadt aus.

Die Sonntagsausflüge können ab sofort bis in den September bei der Burghauser Touristik gebucht werden, Zusatztermine sind in den bayerischen Sommerferien auch während der Woche auf Anfrage möglich.



Idyllische Plättenfahrt - Entspannung pur mit Naturgenuss und bestem Blick auf die weltlängste Burg.



Die seltenen Waldtrappe kann man bis Anfang August auf den Wiesen am Pulverturm entdecken.

Information und Buchung: Burghauser Touristik GmbH
www.visit-burghausen.com, info@visit-burghausen.com

 **Burghausen Tourismus**  **burghausen-tourismus**



**BEI UNS
ERLEBEN SIE
SCHLAGKRÄFTIGE
KINDER-
GEBURTSTAGE**

- 18-Loch-Minigolfanlage
- auf über 2500 qm!
- unterhalb der längsten Burg der Welt
- direkt am Wöhrsee
- traumhaft gelegene Terrasse
mit Biergarten
- große Auswahl an Speisen, Getränken,
Kaffee & Kuchen und Eisbechern



**WIR RICHTEN
GERNE IHRE
BETRIEBS- UND
VEREINSAUSFLÜGE
AUS!**

**GESCHLOSSENE
GESELLSCHAFT
MÖGLICH**

TÄGLICH VON 10 - 22 UHR GEÖFFNET

(bei Schlechtwetter geschlossen) | Wöhrstraße 261 | 84489 Burghausen

INFO: Herr Stadler - Tel.: 0174 / 482 96 82 | minigolfstadler@gmail.com

www.minigolf-burghausen.de

Forum zu Gesprächen, Austausch und Information - Die Chiemgau Linkshänder Initiative lädt ein zum **WELT-LINKSHÄNDER-TAG 2021 AM 13. AUGUST**

Der aus Topeka/Kansas-USA stammende Soldat Dean Richard Campell gründete 1975 die „Lefthanders international“ Vereinigung. Er war derjenige, der bewusst den ersten Weltlinkshändertag auf Freitag 13. im August 1976 legte, ein Tag des Volksaberglaubens, um auf die Vorurteile aufmerksam zu machen, mit denen man linkshändigen Menschen begegnet. Seitdem gibt es weltweit an diesem Tag Aktionen die auf die, auch im 21. Jh. bestehende, Problematiken und Benachteiligungen der linkshändigen Menschen aufmerksam machen wollen.



Linkshändigkeit bedeutet nicht nur mit dem Stift in der anderen Hand zu schreiben. Ob man das Schreibgerät schiebt oder zieht, ist zwar ein ganz klarer Unterschied im Bewegungsablauf. In verschiedenen

Sportarten gelten Linkshänder oder Linksfüßler als Joker oder Geheimwaffen. In einem Musik-Ensemble ist es jedoch schwierig zum Beispiel linkshändige Streicher zu positionieren. In verschiedenen Berufen ist gerade bei der Benutzung von diversen Maschinen oder Schneidwerkzeugen enorme Kreativität und Individualität gefragt. Im Alltag tauchen immer wieder Situationen auf, auf die man nicht vorbereitet ist, sei es eine Brotschneidmaschine, eine Suppenschöpfkelle, ein Fotoapparat oder ein Uno-Kartenspiel.

Im Vordergrund des „Weltlinkshänder-Tages 2021“ in Traunstein stehen persönliche Erlebnisse und Austausch der Lebensgeschichten und Erfahrungen, die oft Wege aufzeigen. Sie sind sehr individuell und spannend, aber für viele auch von Leid geprägt. Die Organisatorinnen Michaela Mayer und Verena Fuchs freuen sich auf ein gemütliches Beisammensein und einen regen Austausch zum Weltlinkshänder-Tag 2021 am 13. August! Sie bieten ein Forum an bei dem Austausch, Gespräche und Information im Mittelpunkt stehen.



**Um Anmeldung wird gebeten:
Michaela Mayer (Foto) & Verena Fuchs
Tel.: 0861-8431 (AB),
info@nuts-diekulturfabrik.de
oder: mayer-micha@t-online.de**

**Bitte beachtet die tagesaktuell geltenden
Regelungen der SARS-Covid19 Bestimmungen.**

**Freitag, 13. August, ab 17 Uhr
Studio 16, Bahnhofstr.16, Traunstein**

Tanzen ist...

Leidenschaft, Bewegung,
Lebensfreude,
Selbstwahrnehmung.
Tanzen verbindet!

Kontaktiere uns, wir beraten
dich gern zu unserem
Angebot und finden sicher
was passendes für dich!

DANCE JAM

- Urban Moves mit einer
Extraportion WorkOut - Tanz
dich glücklich!

Mo. 20-21h - Erwachsene
Do. 17-18h - Jugendliche

Schnupperstunde jederzeit
möglich!

NEU!

PAARTANZ

Grundkurs: 26. September
8x sonntags 17.30-18.30h

Aufbaukurs: 26. September
8x sonntags 16.15-17.15h

Hochzeitskurs: Sa/So
24./25. Juli 14-16h

Weiterführende Clubs:
LatinPassion dienstags 20.00h

Weitere Termine auf unserer Homepage

FITNESS

Zumba
Montags 18-19h
Mittwochs 18-19h

Bodyfitness
Donnerstags 18.15-19.19h
neuer Termin folgt

URBAN / Hip Hop

Female/Lady Styles:
Donnerstags 18.15-19.30h

Urban Jugend (75min):
Mo 16.45h / Mi 17.45h / Fr 15h

Urban Erwachsene :
Dienstags 18.30-19.45h

Jumpstyle:
Dienstags 18-19h

Regelmässige Workshops

KINDER nach alter

3-4j. mittwochs 15.00h
5-6j. mittwochs 15.45h
6-8j. mittwochs 16.45h
7-9j. montags 15.45h
8-10j. dienstags 16.00h
8-11j. freitags 16.30h
9-11j. dienstags 17.15h
10-12j. mittwochs 16.45h



ADTV Tanzschule HeartBeat
Waginger Str 5 / 83301 Traunreut

www.heartbeat-tanzen.com
office@heartbeat-tanzen.com

0162 75 11488
08669 788 2266



Christa Biere - Auf zu neuen Ufern im kleinen Kurpark

PRIENER KUNSTZEIT 2021

Während der KunstZeit 2021 begegnet dem Betrachter, individuell und zu jeder Zeit, Kunst auf Schritt und Tritt - sei es allein, zu zweit oder mit der Familie beim Flanieren durch das Ortszentrum von Prien am Chiemsee.

Mit der KunstZeit 2021 zeigt sich bereits zum dritten Mal in Folge der hohe Stellenwert der Priener Kultur- und Kreativlandschaft. Bis Sonntag, 1. August 2021 wird das Ortsbild der Marktgemeinde erneut zur Kulisse der Kunst, in der über 70 namhafte Künstlerinnen, Künstler und Nachwuchstalente der Region ihre Arbeiten präsentieren. „Kunst und Kultur in einem kunstverliebten Ort wie Prien werden getragen von dem Kulturförderverein Prien und den zahlreichen beteiligten Partnern vor Ort, die ihre Schaufenster dem künstlerischen Ideenreichtum öffnen, den drei Museen des Ortes mit ihren abwechslungsreichen Ausstellungen, den geöffneten Künstlerateliers und der Kunst im öffentlichen Raum“, so die Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH Andrea Hübner.



Erzählkugeln von Peter Schwenk am Wendelsteinplatz.

Im Rahmen der „Priener KunstZeit“ haben Kunstinteressierte die Möglichkeit an einem geführten Rundgang der Prien Marketing GmbH durch das Ortszentrum teilzunehmen. Auf unterhaltsame Art und Weise vermittelt die Kuratorin Inge Fricke anhand der ausgestellten Kunstwerke den traditionsreichen und lebendigen Charakter der Kunstlandschaft Chiemsee. Der Teilnehmer, der Kunstliebhaber, erlebt auf der eineinhalbstündigen Tour eine bunte Palette reichhaltiger Ausprägungen und findet an dem ein oder anderen Schauplatz Gelegenheit mit dem jeweiligen Künstler ins Gespräch zu kommen.

Die Führungstermine sind am Donnerstag, 15. Juli 2021 sowie am Samstag, 17. Juli 2021. Treffpunkt ist donnerstags um 17 Uhr und samstags um 11 Uhr vor dem Tourismusbüro Prien, Alte Rathausstraße 11. Eine Anmeldung ist im Tourismusbüro Prien, unter Telefon 08051 69050 oder info@tourismus.prien.de erforderlich.

Die Broschüre sowie weitere Informationen sind im Tourismusbüro Prien, Alte Rathausstraße 11 unter Telefon +49 8051 6905-0 oder info@tourismus.prien.de sowie im Internet unter www.tourismus.prien.de erhältlich.



FLANIERMEILE IN DER SOMMERSONNE

Einkaufen, Genießen, Flanieren – Ganz bunt und sympathisch zeigt sich Prien, der größte Ort am Chiemsee.

Auch in den Sommermonaten entfalten sich in der traditionellen und doch modernen Marktgemeinde ideale Bedingungen zum ausgedehnten Stöbern und Staunen!

Der Ortskern lebt durch die Fülle der ansässigen Einzelhändler, von denen jeder seinen eigenen ganz besonderen Charme verströmt. In den kleinen inhabergeführten Geschäften und exklusiven Boutiquen gibt es bei individueller Beratung alles, was Herzen höher schlagen lässt:

Ausgewählte Bücher und Freizeitlectüre, qualitativ hochwertig

ge Haushaltswaren, feine Spezialitäten, ausgefallene Souvenirs, zeitlos edler und glänzender Schmuck, ein breit gefächertes Schuhsortiment, funktionelle und gleichzeitig trendige Outdoor- und Aktivbekleidung, Mode von leger bis chic und natürlich die im Chiemgau hochverehrte Tracht.



PRIENER DIRIDARI

Mit dem „Priener Gutschein – Priener Diridari“ hat man immer eine originelle Geschenkidee, denn dem Beschenkten steht es frei, wo oder für was er seinen Gutschein einlöst.

www.gutschein-prien.de

Informationen: www.tourismus.prien.de



FAMILIENSPASS UND PRIENTALER FLUSSLANDSCHAFT DAS „BLAUE GOLD“ AUS DEN CHIEMGAUER ALPEN

Ob ein Besuch im Kletterwald Prien, entspannte Fahrradtouren entlang des Ufers oder Badespaß am „Bayerischen Meer“ – auch für die Kleinen ist der Urlaub in Prien am Chiemsee ein riesengroßes Erlebnis.

Bei einer kinderfreundlichen Führung im Schloss Herrenchiemsee lernen Sie die märchenhafte Königsgeschichten kennen. Direkt an der Uferpromenade gelegen, gibt es im PRIENEVERA Erlebnisbad Badespaß bei jeder Witterung. Auf unserer Online-Outdoor-Aktiv-Karte finden Sie weitere kinderfreundliche Wander- und Radtouren sowie die besten Spielplätze der Region.

Gemeinsam mit den beiden Bachforellen Vroni und Toni geht es auf eine Abenteuer-Wanderung mit interaktiven Aufgaben entlang einer der längsten Wildbäche Bayerns: der Prien. Unterwegs mit der Wanderkarte, die im praktischen Mitnehmformat ab sofort bei den örtlichen Tourist-Informationen erhältlich ist sowie online zum Download zur Verfügung steht, erkunden Klein & Groß einen der längsten Wildbäche Bayerns von der Quelle bis zur Mündung in den Chiemsee. Der Erlebnisweg verbindet bei einer Gesamtlänge von 36 Kilometern 42 Stationen in vier Gemeinden entlang der Prien. Ob zu Fuß, mit dem Rad oder in Teilstrecken mit dem Bus wird man hier von den beiden Regenbogenforellen begleitet und erfährt Wissenswertes zur geologischen Entstehungsgeschichte, Lebensweisheiten aus aller Welt.



Weitere Informationen und die kostenlose Tourenkarte „Prientaler Flusslandschaft – das ‚blaue Gold‘ aus den Chiemgauer Alpen“ sind in den örtlichen Tourist Infos erhältlich sowie im Tourismusbüro Prien, unter Telefon +49 8051 6905-0 oder www.tourismus.prien.de.

einfach eintauchen ...



**Kinder bis
5 Jahre –
Eintritt frei!**




... und Spaß haben in unserem Erlebnisbad direkt am Seeufer in Prien am Chiemsee!
PRIENEVERA Erlebnisbad – Seestraße 120 – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. +49 8051 60957- 0
info@prienavera.de – www.prienavera.de

WERTVOLLE MOORE IN GRABENSTÄTT UND CHIEMING

Neben den großen Chiemseemooren finden sich im Gemeindegebiet Grabenstätt und Chieming versteckte Moorflächen unter anderem die Ewige Sau, das Kraimoos und kleine Hangquellmoore entlang des Krebsbachs.

Am Ende der letzten Eiszeit entstanden durch das Abschmelzen von Schmelzwasserströmen und –seen zahlreiche Hoch- und Niedermoore. Sie gehören zu unserem Landschaftsbild und beherbergen zahlreiche gefährdete Tier- und Pflanzenarten, darunter seltene heimische Orchideen, Libellen, Schmetterlinge und Vögel. An warmen, sonnigen Tagen flitzen unter anderem Azurjungfer-Libellen, wie blaue Pfeile über die blühenden Flächen auf der Jagd nach Insekten. Als oranger Tupfer flattert der seltene Abbiss-Schreckenfalter auf der Suche nach Nektar über die Moorwiesen.

Ziel des Projektes „Biotopverbund Ewige Sau“ ist es, die natürliche Funktion der geschützten Mooregebiete durch geeignete Maßnahmen zu verbessern und zu sichern, sowie vielen Menschen die Einzigartigkeit dieser Pflanzen- und Tierwelt vorzustellen. Die Projektbetreuerinnen werden demnächst Kontakt zu den Eigentümern/Bewirtschaftern aufnehmen und bis Ende 2022 Geländebegehungen, Beratungen zu Förder- und Schutzmöglichkeiten durchführen. Im Sommer werden naturkundliche Exkursionen angeboten, um Gemeindegliedern und Interessierten besonders wertvolle Moorflächen vorzustellen.

Betreut und gefördert wird das Projekt von der Regierung von Oberbayern im Rahmen des Biodiversitätsprogrammes NaturVielfaltBayern 2030. Die Projektbetreuung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband Traunstein e.V., der Unteren Naturschutzbehörde, der Biodiversitätsberaterin, den Eigentümern und Bewirtschaftern.

Bild: Fleischfarbendes Knabenkraut mit Widderchen © Christiane Mayr



JUBILÄUM: 100 JAHRE NATURSCHUTZGEBIET KÖNIGSSEE

Der Schutz der Natur hat am Königssee eine lange Tradition: Bereits im Jahr 1910 wurde hier ein Pflanzenschonbezirk ausgerufen, der 1921 – vor genau 100 Jahren – zum Naturschutzgebiet Königssee erweitert wurde.



Richard Mergner, Vorsitzender des Bund Naturschutz in Bayern, der Bayerische Umweltminister Thorsten Glauber und Nationalparkleiter Dr. Roland Baier (v.l.), © Nationalpark Berchtesgaden

Der Vorläufer des Nationalparks Berchtesgaden wird 100 Jahre alt: Das Naturschutzgebiet Königssee, das 1978 zum Nationalpark geadelt wurde, geht wesentlich auf das Engagement des Bund Naturschutz in Bayern (BN) in Bayern

zurück. Der seinerzeit noch junge Naturschutzverband setzte sich engagiert für Naturschutzbelange rund um den Königssee ein. BN-Vorsitzender Richard Mergner unterstrich anlässlich der Jubiläumsveranstaltung die Bedeutung des verbandsmäßig organisierten Naturschutzes. Umweltminister Glauber stellte in seiner Festrede im Rahmen eines Festaktes die aktuellen Herausforderungen in der Region rund um den Königssee heraus. In einer anschließenden Exkursion begleitete Nationalpark-Forschungsleiter Dr. Sebastian Seibold die Delegation zu einer Exkursion am Königssee. Hier thematisierte der Wissenschaftler unter anderem die seltenen urwaldähnlichen Strukturen im Bereich Reitl und stellte Urwald-Reliktarten vor. „Großflächige Schutzgebiete wie der Nationalpark bieten vielen seltenen Arten auf Dauer sichere Lebensräume. Nationalparke sind damit ein wichtiges Element im Artenschutz“, so der Insektenexperte.

BEFAHREN DER ALZ IM LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET

Das Obere Alztal erstreckt sich von der Alzbrücke in Seebruck entlang der Alz bis zur Traunmündung in Altenmarkt und schlängelt sich in einem natürlichen, weitgehend unverbauten Flussbett durch naturnahe Landschaft.

Wegen der Schönheit und besonderen Bedeutung für Natur und Landschaft ist dieses Gebiet unter Schutz gestellt. Besonders zum Schutz der brütenden Wasservögel (beispielsweise Eisvogel und Zwergtaucher) ist das Befahren der Alz mit allen Wasserfahrzeugen und Schwimmkörpern (u.a. Boote, Kanus, Kajaks, SUP, Luftmatratze, Schwimmreifen) jedes Jahr bis 30. Juni verboten. In der Zeit ab 01. Juli sollen zum Fahren mit Wasserfahrzeugen nur die ausgeschilderten Einlass- und Ausstiegsstellen genutzt werden. Bei den sonstigen Uferbereichen handelt es sich größtenteils um geschützte Feuchtwiesen, Schilfflächen und Ufergehölze. Durch Anlanden werden diese beeinträchtigt und die



Tierwelt gestört. Um den besonders wertvollen Lebensraum für die Vogelwelt auf der Schilfinsel nordwestlich von Truchtlaching, dem sogenannten „Bifuß“, nicht zu gefährden, ist das Betreten der Insel und das Befahren des linken Armes der Alz ganzjährig nicht gestattet.

Bild: Alzschleife bei Truchtlaching © Landratsamt Traunstein

FESTUNG HOHENSALZBURG

präsentiert Panorama-Tour

Neugestaltung des Ausstellungsrundganges durch Salzburgs Wahrzeichen abgeschlossen. Landeshauptmann-Stellvertreter Stöckl freut sich über „Wissensvermittlung am Puls der Zeit“.

So ruhig wie zu Corona-Zeiten war es auf der Festung Hohensalzburg in ihrer 1.000-jährigen Geschichte wohl nur selten. Doch der Schein trügt, denn in den Türmen und Wehrgängen des Salzburger Wahrzeichens wurde zuletzt mit Hochdruck gearbeitet. Die Salzburger Burgen und Schlösser (SBSB) haben die Pause genutzt, um den beliebten Rundgang durch Salzmagazin, Reckturm und Wehrgänge neu zu gestalten. Nun ist die neue Panorama-Tour fertig und ermöglicht Festungsbesuchern ein völlig neues Erlebnis über den Dächern der Mozartstadt. Zu den Highlights der Panorama-Tour zählt ein großes Salzmodell der Altstadt und eine ausgeklügelte Spieluhr, mit dem Besucher den Salzburger Stier zum Erklingen bringen.

Anstelle des in die Jahre gekommenen Audioguides erhalten die Besucher am Startpunkt der Panorama-Tour künftig ein Begleitheft an die Hand. Im Zusammenspiel mit den neu gestalteten Ausstellungsräumen und -objekten liefert das Booklet spannende Informationen über die Entstehungsgeschichte der Festung und der Stadt. Dazu kommen liebevoll gestaltete mechanische Guckkästen, an denen Kinder spielerisch in die Geschichte des Bauwerks

und die Salzburger Sagenwelt eintauchen können. Präsentiert wird beispielsweise die Legende vom Salzburger Stier oder jene von der gespenstischen Weißen Frau auf der Festung. Thematisierte Botschaften an den Wänden setzen zusätzliche Impulse, um die Bedeutung der historischen Gemäuer zu beleuchten.



Der Zugang zum neuen Rundgang ist mit allen derzeit erhältlichen Festungstickets möglich. Erst kürzlich wurde mit dem günstigen Panorama-Ticket ein attraktiver Tarif für die Tagesrandzeiten geschaffen. Das Ticket richtet sich an Besucher, die morgens oder abends auf die Festung kommen wollen und soll dazu beitragen, die Besucherströme in der Hochsaison zu entzerren. Erhältlich ist das Panorama-Ticket von 8.30 bis 10 Uhr sowie von 18.30 bis 20 Uhr im Juli & August.

INFORMATIONEN www.salzburg-burgen.at



RAIFFEISEN
KULTURSOMMER
SCHLOSS TÜSSLING

FAMILIEN-ERLEBNIS-PARK

DINOLAND

22.5. – 12.9.2021
SCHLOSSPARK TÜSSLING
WWW.DINO-LAND.DE

















MOZARTS WELT

Besuch doch mal die Mozarts! - Der berühmten Musikerfamilie nahekommen

Wolfgang Amadé Mozart war ein unvergleichliches musikalisches Genie, sein Erbe ist ein wesentlicher Bestandteil der kulturellen DNA der Stadt Salzburg. Nirgendwo kommt man dem Komponisten näher als in den beiden Mozart-Museen. Frischen Sie doch in entspannter Atmosphäre Ihr Wissen um Salzburgs berühmtesten Sohn auf und besuchen Sie Mozarts Geburtshaus und das Mozart-Wohnhaus!

„Mozart erfüllte sicherlich das Klischee eines Künstlers, er war ungeduldig, selbstbewusst und eine Diva, aber andererseits auch herzengut, kindlich und naiv“, verrät Gabriele Ramsauer, die Leiterin der Mozart-Museen. In Mozarts Geburtshaus lädt die besondere Aura in der originalen Wohnung ein, sich dem Menschen und Genie

anzunähern. Die Ausstellungen „Der Alltag eines Wunderkindes“, „Mozart auf dem Theater“ und „Mythos und Verehrung“ erwecken den Komponisten in all seinen schillernden Facetten zum Leben. Besondere Ausstellungsstücke sind ein Faksimile des neu entdeckten Mozartstücks KV 626b/16, Mozarts Kindergeige und sein Clavichord.

Im Mozart-Wohnhaus wurde die Schau „Die Mozarts – Eine Musikerfamilie“ vor Kurzem aktualisiert. Sie rückt vor allem Vater Leopold, Mutter Anna Maria und Schwester Maria Anna („Nannerl“) in den Mittelpunkt und zeigt spannende Zeitzeugnisse aus deren Leben im 18. Jahrhundert. Zu bestaunen sind unter anderem das original Hammerklavier aus Mozarts Besitz sowie das berühmte Familienportrait. Das „Mozbook“ bringt

Mozarts Leben in Social Media-Manier auch jungen Besuchern nach. In den Sommermonaten finden auch regelmäßige Themenführungen statt, z.B. über „Mozart und seine Constanze“ oder „Leopold Mozart und seine Kinder“.

Ab 1. Juli täglich geöffnet von 9 – 17.30 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr):
Mozarts Geburtshaus, Getreidegasse 9
Mozart-Wohnhaus, Makartplatz 8

INFORMATIONEN ZU EINTRITTS- PREISEN UND FÜHRUNGEN:

www.mozarteum.at,
museum.service@mozarteum.at



© Wolfgang Lienbacher



© Christian Schneider





l.o. Gute Laune mit den Bad Reichenhaller Philharmonikern zum Sommerkonzert am 9. Juli. © Martin Koeppel

r.o. Wieder dabei: Die Grassauer Blechbläser am 10. Juli in Unterwössen. © Markus Schmuck

l.u. Immer nah am Herzen der Zuhörer: Das Duo Härtel / Trübsbach am 3. September in Traunstein © Lena Semmelroggen

Freudiger Start in die Konzertsaison 2021

MUSIKSOMMER ZWISCHEN INN UND SALZACH

Der Einsatz hat sich gelohnt: Nach einer fast völlig ausgefallenen Saison 2020 hat der Musiksommer für 2021 wieder mit viel Optimismus ein komplettes Programm geplant.

Mit einem Monat Verspätung startet der Musiksommer im Juni nun in seine 46. Saison. Für die Sommer- und Herbstmonate stehen viele interessante und unterhaltsame Konzerte auf dem Programm wie ein Sommerkonzert mit den Bad Reichenhaller Philharmonikern in der Konzertrotunde in Bad Reichenhall oder ein Serenadenkonzert mit den Salzburger Bläusersolisten unter freiem Himmel im Burghof von Tittmoning.

Ebenso gibt es ein Wiedersehen mit vielen bekannten Künstlerinnen und Künstlern wie den Grassauer Blechbläsern, Johannes Berger und dem Duo Härtel Trübsbach.

Auch die Jugend wird ihren Auftritt haben: Die Geschwister Schweinberger gastieren in Burghausen, das Trio des Pre-college Mozarteum Salzburg mit Fabian Johannes Egger, Elisabeth Pihusch und Daria-Cristiana Vacaroiu im Kulturforum Klosterkirche in Traunstein und die Pianistin Lei Meng in Grassau.

Aktuelle Informationen zu den Hygienekonzepten und weitere Informationen zu den Konzerten sowie Programmänderungen finden sich auf der Website des Musiksommers unter www.musiksommer.info. Dort kann man sich auch zum Newsletter online anmelden.

INFORMATIONEN
www.musiksommer.info



**Musik
sommer**
zwischen Inn
und Salzach

Konzertsaison 2021
24 Konzerte
von Mai bis Oktober





SA 02.10. | 19:00 UHR
**Kulturforum Klosterkirche
TRAUNSTEIN**
**TRIO DES PRECOLLEGE
MOZARTEUM SALZBURG**
Fabian Johannes Egger (Flöte)
Elisabeth Pihusch (Violine)
Daria-Cristiana Vacaroiu (Harfe)

Aktuelle Informationen finden Sie unter
www.musiksommer.info
www.musiksommer.info/newsletter
facebook.com/musiksommer.lnn.Salzach

LOKWELT FREILASSING

Jazzfrühschoppen

„HANKE/BERGER/GASSELSBERGER“

„Coming home for jazz moments“ • swing/bossa/soul



Doro Hanke interpretiert feinste Vocal-Jazz-Songs von Ella Fitzgerald, Nat King Cole, Frank Sinatra bis hin zu Antonio Carlos Jobim. „Singen ist wahrscheinlich eine der intimsten Arten, um Emotionen zu zeigen!“ - getreu diesem Motto bezaubert Doro Hanke ihr Publikum und nimmt es mit auf eine musikalische Reise. Zwei herausragende Musiker der österreichischen Jazzszene begleiten sie - Herbert Berger, an Saxofon, Querflöte, Klarinette und Mundharmonika und Martin Gasselsberger an Klavier und Left-Hand-Bass. Man könnte auch sagen: purer Musikgenuss, erfrischende Leichtigkeit und virtuose Fröhlichkeit.

► **So. 1. August, 11– 13 Uhr**

Eintritt inkl. Museumsbesuch € 10,00, ermäßigt € 8,00

„Alles Eisenbahn“...

... in allen Spurweiten und Größen heißt es am letzten Augustsonntag. Eine große Spur 1-Modellbahnanlage und weitere Anlagen sind zu Gast. Dampfmaschinenmodelle bilden einen Meilenstein der Technikentwicklung ab, mehrere Parkbahnloks drehen vor der Lokwelt ihre Runden. Besucherfahrten auf der Drehscheibe und Führungen durch die „Freilassinger“ Lok E 44.508 sind weiter Höhepunkte des Tages. Außerdem: Kaufen und Verkaufen von allerlei Raritäten - Loks, Schienen, Bücher, Modellbahnzubehör u. m. - ist möglich. „BITTE EINSTEIGEN UND DIE GANZE WELT DER EISENBAHN GENIEßEN!“

► **So. 29. August, 10 – 17 Uhr**

Eintritt inkl. Museumsbesuch € 6,00, ermäßigt € 4,00

Jubiläums-Jazzfrühschoppen „Hot Club du Mont Léon“ 15 Jahre Lokwelt Freilassing

Das Quartett „Hot Club du Mont Léon“ wurde von Reimund Fandrey 2017 gegründet. Die vier Musiker haben ihre Seelen dem Gypsy Swing à la Django Reinhardt verschrieben. Aber nicht nur dem traditionellen Swing Manouche wird der Hot Club gerecht und nicht nur der reinen Reproduktion vergangener Zeiten, auch in der aktuellen Popmusik findet sich einiges Material für „swingende Arrangements“. Und das wiederum entspricht genau der Tradition und der Herangehensweise damaliger Musiker! Sich aus der Tradition herauswagen, ist eben Tradition...Freuen Sie sich auf beste Unterhaltung, die ins Herz und in die Beine geht und auf hohes künstlerisches Niveau.

Die Band: Reimund Fandrey (git) • Mario Möslinger (git) • Werner Vitzthumecker (kl) • Christian Auer (kb)

► **So. 5. September, 11 – 13 Uhr**

Eintritt inkl. Museumsbesuch € 10,00, ermäßigt € 8,00

Zu allen Veranstaltungen ist eine vorherige Anmeldung nötig. Lokwelt-Veranstaltungen finden nach den gesetzlichen Hygienevorgaben statt.



Lokwelt Freilassing
Westendstr. 5 | 83395 Freilassing
Tel. +49 (8654) 30 99 - 320
www.lokwelt.freilassing.de

19. bis 24. Juli 2021

TRANSIT ART FESTIVAL 2021



Gera1, 'Eternal Luv' Athens, Greece 2020,
Foto © Gera1

Street Art bespielt den öffentlichen Raum und macht Kunst mitten in der Stadt für alle zugänglich und erlebbar. Sie ist Kunst, Lebensausdruck – und Lebenselixier. Das Transit Art Festival 2021 bringt Street Art auch diesen Sommer wieder nach Rosenheim!

In Kooperation mit der meine Volksbank Raiffeisenbank eG lädt die Städti-

sche Galerie Rosenheim vom 19. bis 24. Juli 2021 bekannte Street Art Künstlerinnen und Künstler nach Rosenheim, um zentrale Standorte in der Innenstadt mit individuellen Wandbildern („Murals“) zu beleben. Mit meine Volksbank Raiffeisenbank eG erhält das Kunstprojekt nun einen geschätzten und kunstsinnigen Partner, dessen großzügige Unterstützung künftig ein jährlich stattfindendes Festival in Rosenheim ermöglicht. So werden nach dem Erfolg im letzten Jahr, auch dieses Jahr neben den Rosenheimer Kunstschaaffenden Sabrina Alice Cultrona, Stella Brandhuber und Elias Brader, auch nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler wie Julia Benz (Berlin), die ATE Crew (Würzburg), Daniel Westermeier alias Mr. Woodland (Erding) sowie GERA1 (Griechenland) am Festival teilnehmen.

Binnen weniger Tage werden die Künstlerinnen und Künstler an unterschiedlichen Plätzen innerhalb Rosenheims bisher brachliegende Flächen vor aller Augen in imposante, raumgreifende „Murals“ verwandeln, die das Gesicht Rosenheims nachhaltig verändern. Gestaltet werden z.B. die massiven Träger der Mangfallbrücke innerhalb des Naherholungsgebiets Mangfall – hier schlägt Street Art im wahrsten Sinne des Wortes eine Brücke zwischen Kunst und Alltag, Jung und Alt, zwischen Nachbarn, Einheimischen und (noch) Fremden.

Die Murals können während der Festivalwoche individuell besucht und deren Entstehungsprozesse Tag und Nacht mitverfolgt werden. Fragen und Gedanken zum Kunstwerk können so an Ort und Stelle direkt mit den Kunstschaaffenden selbst und natürlich auch mit anderen Passantinnen und Passanten ausgetauscht werden.

Das TRANSIT ART FESTIVAL setzt auch 2021 wieder ein Zeichen – für hochwertige, zeitgenössische Kunst für alle mitten in der Stadt – ROSENHEIM KANN KUNST!



Sonderausstellung im Hans-Peter Porsche TRAUMWERK

SPACE TOYS – WELTRAUM IM KINDERZIMMER

Vor über 50 Jahren setzte der erste Mensch seinen Fuß auf den Mond. Ein uralter Menschheitstraum ging in Erfüllung. In dieser Euphorie entwickelte auch die Spielzeugindustrie weltweit fantasievolle Produkte.

Die Vielfalt an Spielsachen zum Thema Weltraum sind im Hans-Peter Porsche bis Oktober 2021 in der Sonderausstellung „Space Toys“ zu sehen.

Kaum ein Kinderzimmer, in dem nicht das Thema „Mondlandung“ eine Rolle spielte. Die Hersteller bunt lithografierte Blechspielsachen, besonders in Japan, griffen das Thema begeistert auf und präsentierten der Welt eine

Vielzahl von Raumfahrzeugen, Astronauten und Weltraumspielen. Aufgrund zahlreicher Funktionen wurden die zumeist batteriebetriebenen Spielsachen nicht geschont. Nur wenige haben die Zeiten überlebt und gelten heute als begehrte Sammlerobjekte.

TIPP FÜR AUTOFANS:

In der Sonderschau „Röhrls Autos“ werden aktuell Originalfahrzeuge der Rennsportlegende Walter Röhrl gezeigt.

Im Traumwerk gibt es aber nicht nur Raketen und Raumschiffe, Roboter und Astronauten, Fahrzeuge, mit welchen man Erkundungsfahrten auf fernen Planeten unternehmen konnte, sondern auch Aliens, UFOs, Star Wars-Szenen aus Lego und zahlreiche Space-Figuren zu sehen

Die Mythen des Weltraums haben Kinder, aber auch Erwachsenen schon immer fasziniert. Perfekt für einen Ausflug mit der ganzen Familie.



Öffnungszeiten: Di – So 9 - 17.30 Uhr, Mo Ruhetag außer Feiertag

Zum Traumwerk 1, 83454 Anger, Deutschland, info@traumwerk.de, +49 8656 98950-0 | www.traumwerk.de

Anfahrt: verkehrsgünstig an der Autobahn A8 gelegen, nur wenige Minuten von Salzburg entfernt



KULTURSOMMER IM k1| TRAUNREUT

Ringlstetter, Glogger, Anthoff, Lerchenberg, Anselm Grün, Cubaboarisch 2.0 und viele mehr

Das Traunreuter k1 öffnet wieder! Im kommenden Sommer warten bekannte Gesichter und tolle Highlights auf Sie. Zum Teil werden die Veranstaltungen dem Motto „Kultursommer“ entsprechend sogar Outdoor stattfinden.

Am Freitag, den 9. Juli um 20 Uhr heizt Hannes Ringlstetter und Band dem Traunreuter Publikum mit dem neuen Programm „Heile Welt“ so richtig ein. Fürchtet Euch nicht, es geht weiter! Mit im Gepäck: viele neue Songs aus den verschiedensten Genres und Mut, diese miteinander zu vermischen. Von Rock bis Hip Hop ist alles dabei. „Wir haben uns einfach auf die unterschiedlichen Stile eingelassen. Weil ich sag: die Musik muss der Bereich in meinem Leben sein, wo ich immer mutig, offen, neugierig und angstfrei bin“, sagt Hannes Ringlstetter. Eine neue Ausgabe der „Opern auf Bayerisch“ gibt es am Freitag, den 23. Juli um 20 Uhr zu sehen. Die bayerischen Schauspieler

Conny Glogger, Gerd Anthoff und Michael Lerchenberg präsentieren gemeinsam mit dem Dirigenten Andreas Kowalewitz und dem Percussionisten Philipp Jungk in unterschiedlichen Programmen die große bayerische Sicht auf weltberühmte Opern mit viel Witz, Ironie und bajuwarischem Charme! Freuen Sie sich auf „bayerischen Opern“ Salome, Tristan und Isolde sowie Don Giovanni – da bleibt garantiert kein Auge trocken!

Auf Grund der durch Corona viel zu kurz geratenen Spielzeit, wird das k1 erstmals auch im August noch geöffnet haben! Am Freitag, den 6. August heißt es um 20 Uhr „Dahoam is überoi“ mit CubaBoarisch 2.0. Leo Meixner hat es einfach im Blut: die flotten kubanischen Rhythmen ebenso wie die erdigen bayerischen. Jetzt ist die Zeit reif für einen neuen kreativen, musikalischen



Hannes Ringlstetter © storiestobetold



CubaBoarisch 2.0

cocktail aus Rum, Pop und Bavaria. Nach der Abschiedstour der CubaBoarischen macht er sich mit seiner eigenen Band CubaBoarisch 2.0 auf die Reise. So fließen derzeit im Chiemgau die Wasser der Alpenseen mit denen von Karibik und Pazifik zusammen und sprudeln einen frischen Wellengang daher auf dem sich herrlich surfen lässt. Selbstverständlich mit einem lässigen Hüftschwung!

Info und Tickets unter www.k1-traunreut.de oder telefonisch 08669/857-444 Mi.-Fr. von 10 – 15 Uhr. Bitte informieren Sie sich schon bei der Buchung über die aktuell geltenden Kontaktbeschränkungen.

K1

Kultur- und
Veranstaltungszentrum

<p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">08.07.</p>	<p>Gotta be happy Norisha</p> <p>Die phantastische Band Norisha mit der 1,91 Meter großen US-Sängerin Norisha Campbell, bekannt aus „The Voice of Germany“, präsentiert ihr neues Programm. Mit Gotta be happy kehrt die einstige Profivolleyballerin zu ihren musikalischen Wurzeln zurück. 20.00 Uhr</p>	<p>19€</p>
<p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">11.07.</p>	<p>„Pfui Spucke Lama“ & „Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer“ Kinder 5€</p> <p>Bilderbuchkino mit Andreas Schmitz</p> <p>Eine herzerwärmende Bildergeschichte über Toleranz und Freundschaft auf großer Leinwand. Für Kinder ab 3 Jahren. 14.30 Uhr</p>	
<p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">17.07.</p>	<p>Don Juan ensemble Persona</p> <p>Molières brillante Komödie erzählt sinnlich und in bestechend scharfen Bildern von jenem großen Eroberer, der in Lust, Rausch und Liebespiel das Glück verzweifelt sucht – und noch mehr Sehnsucht findet: Den berühmtesten und flatterhaftesten Liebhaber aller Zeiten. Das ensemble Persona vermischt Molières Don Juan mit der Kunst des Tangos. 20.00 Uhr</p>	<p>29€</p>
<p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">31.07.</p>	<p>Classic meets Jazz Chenny Gan</p> <p>Bekannte Stücke von u.a. Bach, Beethoven, Mozart werden zuerst in der originalen, klassischen Fassung gespielt und danach reizend im bunten, neuen Gewand verpackt. Ein spannendes Musikerlebnis, das durch seine kreative und künstlerische Energie begeistern wird. Hier kommt bestimmt keine Langeweile auf! 20.00 Uhr</p>	<p>19€</p>
<p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">05.08.</p>	<p>Concerto Humoroso Gogol & Mäx</p> <p>Humor goes Concert: Gogol und Mäx machen's möglich und entführen in die herrlich groteske und umwerfendkomische Welt der Konzertakrobaten. Was diese meisterlichen Komiker auf den Theaterbühnen Europas darbieten, ist schlichtweg atemberaubend! 20.00 Uhr</p>	<p>23€</p>
<p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">07.08.</p>	<p>Vergelt's Gott Wolfgang Krebs</p> <p>Die Hölle ist überfull mit bayerischen Politikern – dafür kommt im Himmel schon seit vielen Jahren keiner mehr an. Notstand im Paradies! Wolfgang Krebs schlüpft virtuos in die Erscheinungsbilder und Stimmbänder aktueller Politiker und Zeitgenossen. 20.00 Uhr</p>	<p>25€</p>

www.k1-traunreut.de | +49 8669 857-444



© Stadtarchiv Feuerwehr, Spritze mit Spritzenhaus aus dem oberen Adlergebirge, 1920 Jahre

Eröffnung: Sonntag, den 4. Juli 2021 um 15 Uhr | Dauer: 4. Juli – 14. August 2021

WER KOMMT, WENN'S BRENNT?

Die Geschichte der Feuerwehr in Bayern und Böhmen, Waldkraiburg, Pürten, Ebing und St. Erasmus

Gleich zwei Jubiläen begleiten in diesem Jahr die Waldkraiburger Feuerwehren: Neben dem 70-jährigen Jubiläum der Stadt feiert die Feuerwehr Pürten in diesem Jahr ihr 140-jähriges Bestehen. So bieten die beiden runden Geburtstage Anlass und Gelegenheit, sich einmal intensiver mit der Geschichte des Feuerwehrwesens in Bayern und Böhmen zu beschäftigen.

Für die Ausstellung erforschen das Stadtarchiv und das Stadtmuseum gemeinsam mit den Feuerwehren in der Stadt Waldkraiburg und ihren Ortsteilen die teilweise bis ins 19. Jahrhundert zurückgehende Geschichte. Die Chroniken der Ortsfeuerwehren, Bestände aus dem Haidaer Archiv und der Adlergebirgstube, alte Pläne und Fotografien geben spannende Einblicke in die Anfänge des Feuerwehrwesens.

Und natürlich sind auch die jüngste Vergangenheit und die lebendige Gegenwart zwischen

Tradition und Innovation einbezogen. So kommen in der Ausstellung historische Objekte vom einfachen Ledereimer bis zu Exponaten der Feuerbekämpfung des 20. Jahrhunderts anschaulich zur Geltung. Fotografien, Dokumente und Videos entwerfen ein lebendiges Bild der Feuerwehrgeschichte von den Anfängen bis zu unserer Gegenwart.

INFORMATIONEN

Informationen zu den aktuellen Öffnungszeiten und weitere Informationen für Ihren Besuch bei freiem Eintritt sowie dem vielfältigen Begleitprogramm entnehmen Sie bitte zeitnah dem Internet unter www.museum-waldkraiburg.de oder telefonisch, Mo-Di vormittags unter 08638 - 959 308

Stadtmuseum Waldkraiburg
www.museum-waldkraiburg.de

Foto recht oben: © Stadtmuseum Waldkraiburg, Alte Feuerspritzen und Feuerwehruniformen.

Foto recht unten: © Stadtarchiv Feuerwehr, mit Drehleiter, 1970er.





Foto: Dominik M.



Foto: Sabine de Zoysa



Foto: Dominik M.



Foto: Sabine de Zoysa



LIEBLINGSPLÄTZE

in Zusammenarbeit mit der beliebtesten
Facebook-Gruppe in der Region



Chiemwelt - Der Shop für alle, die den Chiemgau
ins Herz geschlossen haben! www.chiemwelt.de



Foto: Dominik M.



Foto: Sabine de Zoysa



Foto: Sabine de Zoysa

SAURIER-GIGANTEN DER MEERE

Ausstellungszentrum Lokschuppen



Spinosaurus © Veranstaltungs- und Kongress GmbH Rosenheim

Gute Nachricht für Kulturfreunde und Saurierfans: Die „SAURIER – Giganten der Meere“ sind wieder zu sehen! Das Ausstellungszentrum Lokschuppen öffnet nach monatelangem Lockdown die Pforten für die Besucher. Das Besucherkontingent ist durch die Corona-Auflagen limitiert, der Ticket-Kauf erfolgt online auf der Homepage unter www.lokschuppen.de.

Das Ausstellungszentrum hat vollständig auf Zeitfenster-Tickets mit limitierter Besucherzahl umgestellt. Das heißt, die

Ausstellung wird während des beim Ticketkauf gewählten Zeitfensters betreten. Workshops und Führungen können derzeit noch nicht angeboten werden. Wer keinen Internet-Anschluss hat, kann seine Eintrittskarte auch telefonisch reservieren.

Die Vorlage eines negativen Corona-Tests ist zum Eintritt nicht notwendig, der 1,5 Meter Abstand der AHA-Regeln wird durch die Limitierung der Besucherzahl gewährleistet. Es besteht FFP2-Maskenpflicht im gesamten Gebäude. Um einen noch besseren Luftaustausch in der Aus-

stellungshalle zu ermöglichen, hat der Lokschuppen in eine hochwertige Filteranlage investiert. Sie arbeitet mit einem so genannten HEPA-Filter der Filterklasse H13, einem High Efficiency Particulate Air Filter. „Damit minimieren wir das Ansteckungsrisiko erheblich“, so der Leiter des Ausstellungszentrums Lokschuppen Dr. Peter Miesbeck. „Selbstverständlich arbeiten wir auch mit unserem bewährten Hygienekonzept. Wir freuen uns, dass wir unsere Erlebnisausstellung wieder präsentieren dürfen.“

Auch ohne Führung ist die Ausstellung „SAURIER – Giganten der Meere“ ein Erlebnis. Auf jeden Fall lohnenswert ist der Audioguide: er kann an den Ausstellungskassen auch zum „kontaktfreien“ Anhören über das eigene Smartphone erworben werden. Die einstündige Audioführung gibt einen spannenden Gesamtüberblick sowie vertiefende Zusatzinformationen zu die Stars des Erdmittelalters. Auf 1.500 Quadratmetern wird die urzeitliche Wasserwelt mit über 200 hochkarätigen Original-Fossilien, Skeletten, Abgüssen und imponierenden, bis zu 12 Meter langen Modellen von Meeressauriern, inszeniert. Europas größtes digitales und erstes echtzeitrealisiertes „Paläoaquarium“ erzeugt auf über 50 Quadratmetern ein nachhaltig fühlbares Ozeanerlebnis. 20 Medienstationen laden zum Mitmachen ein und erklären spielerisch Spannendes und Wissenswertes über das Leben der urzeitlichen Meeresgiganten und die Erdgeschichte.

CHIEMSEE-KASPERL ist jetzt auf Open Air-Tour

Es waren wohl eine der ersten Veranstaltungen nach dem Lockdown im ganzen Chiemgau: Stephan Mikat und sein Team durften erstmals seit Oktober wieder auftreten. In Prien und Bernau feierte nicht nur der Chiemsee-Kasperl seinen „Re-Start“; es gab sogar eine echte Premiere: Erstmals wurde der neue, von der Bundesregierung geförderte Bühnenanhänger des Chiemsee-Kasperltheaters eingesetzt. Die Kinder hatten großen Freude. Sogar die Mamis, Papis, Onkel, Tanten und Großeltern ließen sich animieren, beim Kasperl mitzuklatschen.

Während die Besucher im Schulhof der Priener Realschulen durch den Stelzenbau des Schulhauses einen natürlichen Regenschutz hatten, kam in Bernau erstmals das neue Kasperlzelt zum Einsatz.

Stephan Mikat selbst geschriebene Stück, „Kasperl, Mucki & der Gummibärchenzauber“. Kasperl und sein Freund Mucki überlisteten wieder einmal ihren Gegenspieler, Zauberer Hieronymus Wackelzahn. Die Geschichten sind absolut gewaltfrei und für Kinder ab 3 Jahren geeignet.



© Chiemseekasperl in Bergen

Termine, Infos und im Vorverkauf ermäßigte Kinderkarten gibt es online unter www.chiemsee-kasperl.de

TIPP: URBAN GARDENING MIT KIDS



Für Familien im urbanen Lebensraum ist es nicht immer einfach sich den Gärtner Traum zu erfüllen. Die Möglichkeiten sind begrenzt und nicht jeder Mami oder jedem Papi ist klar, wie sie das Thema „gärtnern“, an die Kinder heranzuführen. Damit diese Leidenschaft auch für Stadtfamilien entfacht werden

kann, wurde ein frei verfügbares E-Book entwickelt. „Urban Gardening mit Kids“ lässt sich ohne Anmeldung ganz einfach downloaden.

Beim Urban Gardening können Kinder erste Erfahrungen mit Pflanzen und Insekten machen. Beim Gärtnern gesellen sich automatisch einige Nützlinge auf dem Balkon oder der Terrasse dazu. Das ist für Kinderaugen natürlich höchst interessant, da alles aus nächster Nähe beobachtet werden kann. Außerdem können die Kleinen durch das Stadtgärtnern ihre Liebe zum Obst und Gemüse entdecken, indem sie die Pflanzen beim Wachsen beobachten und später direkt die eigene Aussaat probieren können.

Der Ratgeber umfasst Themen wie: Gärtnern in der Stadt: Welche Möglichkeiten gibt es? Artenvielfalt: Umgang mit Insekten, verschiedenen DIY-Ideen, z.B. Anzuchtöpfe basteln und mehr!

Gefunden unter: www.neoavantgarde.de

FINDE DIE 5 FEHLER



EINFACH

			1	5				7
		6	4	7				
					9	4	2	6
2	7				4	8		
		9	2	3	5	7		
3	6			9	7	5	1	2
7	2	3			1		8	5
4								
6			7		3		4	

MITTEL

1	8		7	6		2		4
5			9	2	1	6		7
	2		8				3	
8			5	7				9
				1		5		
					4	3	7	6
7	9	4						
2		8	6	9	7	4		
3						7	9	

SCHWER

3				6				
		5			3			
						9		
	9				4	1		6
					1			
	8		7		5			2
	2		3					
	4				2	7	8	
							4	1



Die letzten Monate hatten es in sich: Homeoffice, Homeschooling - oft auf engstem Raum - waren mitunter eine große Herausforderung für die Familien. Dauerte Homeoffice bis in die Nachmittagsstunden, lag die Überlegung doch des Öfteren nahe, dem Fragenkatalog des Nachwuchses durch dezentes Anschalten des Fernsehers entgegenzuwirken. Ja, mag nicht unbedingt immer pädagogisch wertvoll sein. Es interessiert jedoch auch den Chef nicht, sollte die Arbeit nicht erledigt sein, weil man sein Augenmerk auf die zu Hundertprozent intellektuell ausgeklügelte Erziehungsstrategie setzt.

Nachmittags, was kommt das schon großartig „nicht jugendfreies“, das die Kinder nicht sehen dürften. Ich denke zurück an meine Kindheit und an all die Serien, die uns begleitet haben. So unschuldig, so nett wie „Die Waltons“. Gute Nacht, John-Boy, Jim-Bob, gute Nacht Mary Ellen! Eine Großfamilie stellt sich den alltäglichen Herausforderungen. Selbstverständlich kommt es zum kleinen Zwist, zu Streitigkeiten unter Brüdern, mit den Nachbarn, mit dem Lehrer. Doch alles eingebettet in eine romantische Idylle, ganz ohne Schimpfwörter und markiert mit dem Label „Am Ende wird immer alles gut!“. Auch ein bisschen Action durfte nicht fehlen, so zum Beispiel

bei MacGyver, der in allen Situationen immer ein Lösung parat hatte. Er wäre in heutigen Zeiten der ungeschlagene DIY-König! Oder auch die harten Jungs vom A-Team, die sich mutig jedem Gegner stellten, an Land, im Wasser und in der Luft - zu damaligen Zeiten sogar etwas schroff, mit Zigarre im Mund (wie verpöht das heute wäre), aber unschlagbar cool. Denken wir an den durchtrainierten David Hasselhoff und eine junge Pamela Anderson, der fleischgewordene Traum aller Männer im knappen roten Bikini. Ja, sie rettet alle und sieht dabei auch noch perfekt aus! Wir träumten von den USA, von diesen weißen Stränden in Malibu! Und wenn es dann moderner sein sollte, Computer gesteuert natürlich, stand K.I.T.T. auf Abruf bereit. Ich weiß gar nicht mehr auf welchem der fünf Kanäle, darunter zwei Österreichische, die besten Serien übertragen wurden, aber wir freuten uns, wenn wir ab und an nachmittags die Flimmerkiste anschalten durften!

Nun sitze ich im Homeoffice, schwelge kurz in Erinnerungen, während mein Kind sich gelangweilt durch 40 Kanäle konsumiert und eigentlich viel lieber ein Handy mit freiem Zugang zu TikTok und Youtube hätte. Der neue MacGyver taucht auf dem Bildschirm auf. Hupps, alles explodiert, Körperteile fliegen durch die Gegend. Jede

Menge Blut spritzt. Eine detaillierte Tatortbegehung später schaltet mein Kind verwirrt weiter. Blaulicht-Report, Laienschauspieler, die scheinbare Dramen mehr oder weniger professionell nachspielen. Welch Theatralik, es wird geschrien, geweint, bedroht, gerettet, Blut fließt. Vielleicht nicht gerade das Richtige für ein Kind, das gerade an der Schwelle zur Pubertät steht. Außerdem möchte man natürlich auch nicht in Erklärungsnot geraten...

Mittlerweile habe ich, genervt von Blut- und Sperma-TV - wie man es heutzutage nennt, das Zappen übernommen. Eine Wissenssendung, na bitte, da kann man auch noch dazulernen! Praktisch, ganz nach meinem Geschmack! Beruhigt mache ich mich auf den Weg in die Küche, um mir endlich einen Kaffee einzuschenken. Da ruft jemand aus dem Wohnzimmer: „Mama, die haben so große Lutscher! Ich will auch so einen! So schön, in rosa bitte! Aber warum kleben sie sie auf den Arsch?“ Ich brauche kurz, um meine Gedanken zu ordnen. Welche Lutscher werden im Fernsehen beworben? Und da höre ich mein Kind im Wohnzimmer schon fröhlich trällern: „Es rappelt in der Kiste, es rappelt im Karton, tong, tong, tong...“

Ich installiere TikTok, schlimmer kann es ja kaum werden.



Verpassen Sie keine Ausgabe des Familien.Erlebnis.Magazins BiZZ!

Lassen Sie sich an außergewöhnliche Lieblingsorte entführen, entdecken Sie mit uns die schönsten Seiten der Region, lassen Sie sich von besonderen Erlebnissen verzaubern und profitieren Sie von aktuellen Angeboten für die ganze Familie! Die Anleitung dazu in Form des Familien.Erlebnis.Magazins BiZZ! senden wir Ihnen bequem frei Haus, Sie zahlen lediglich die Versandkosten.

Ich lese ein Jahr das Familien.Erlebnis.Magazin BiZZ! bequem frei Haus zum nachfolgenden Preis:

- >> nur 10 Euro/ Jahr inkl. Mwst. und Versand nur innerhalb Deutschlands
- >> nur 16,- Euro/ Jahr inkl. Mwst. und Versand nach Österreich

Bitte beachten Sie den Mindestbezugszeitraum von 1 Jahr bzw. vier Ausgaben. Der erstmalige Versand erfolgt nach Eingang der Zahlung und Erscheinung der nächstfolgenden Ausgabe. Nach Ablauf des Mindestbezugszeitraums von einem Jahr (4 Ausgaben), ist das Abonnement jederzeit mit einer Frist von 4 Wochen schriftlich kündbar.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Abo - Formular ausfüllen und abschicken an:
RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur
Matovina & Matovina
Postfach 1344, 83293 Traunreut
Oder bestellen Sie bequem per E-Mail
an abo@bizz-magazin.de

BiZZ!
FAMILIEN.ERLEBNIS.MAGAZIN

FÜR STRAFFE WADELN!

Schwing dich auf dein Fahrrad und
besuch uns in der Filmstadt!

**BAVARIA
FILMSTADT**

FILM UND FERNSEHEN UND DU



FILMSTADT FÜHRUNG

Filmluft schnuppern, hinter
Kulissen schauen und staunen



**JIM KNOPF UND
DIE WILDE 13:
AB 8. OKTOBER 2020
IM KINO**

DEIN AUSFLUG IN DIE FILMWELT! GANZ GROSSES KINO!

NEUER FILM!

**DIE LOONEY TUNES IN 4D –
Das musst du sehen!**



FILMSTADT ATELIER
Zoom dich rein in 100 Jahre
interaktive Filmgeschichte(n)!